

Handwerksmäßige Arbeit. Die Spitzen sind gut gezeichnet.

Auf dem Korridor des zweiten Stocks im Rathaus, früher an der Ratsempore in der Kirche.

Bildnis des Pastor primarius Christoph Schreiber, † 1690. Von 1705.

Auf Leinwand, in Öl, 106 : 114 cm messend.

Kniestück eines im Talar dastehenden Mannes, dessen blondes Haar gescheitelt auf die Schultern herabfällt. Die Bibel im Arm, das Käppchen in der Hand. Oben ein grüner Vorhang, links eine Säule. Bezeichnet rechts vom Kopfe:

Effigies Domini / M. Christophori Schreiberi Fürs / tenavia Marchici per VI. An-
nos Archi / Diaconi, et per XIII. Past. Prim. de / hac Ecclesia bene meritissimi
qvi pla- / cide obdormivit d. 11. Maij A. 1690. / Aetatis XLVII.

Links oben in der Ecke verschlungen die Jahreszahl: 1705, in der wohl zugleich das Monogramm: J. P. zu lesen ist.

Das Bild ist derartig zerstört, daß sich über seine Qualität nichts sagen läßt.

Früher in der Hauptkirche.

Bildnis des Bürgermeisters Franz Conradi, † 1691.

Öl, auf Holz, achteckig, 64,5 : 80,5 cm messend.

In reich geschnitztem, schwarz-goldenem Barockrahmen, bekrönt von einer Kartusche mit dem Wappen. Unten eine Schriftkartusche.

Hüftbild eines stehend dargestellten, schwarz gekleideten Herrn mit langem, dunklem Haar, dünnem Schnurrbart. Kragen und Manschetten in reicher Spitzenarbeit.

Auf dem Rahmen die Umschrift:

Ehrengedächtnüß des weyl: Tit. Herrn Francisci Conradi achzehnjährigen
Wohlverdienten Bürgermeisters alhier.

Auf der Kartusche:

Welcher gebohren in Dreß- / den Anno 1639 d. 5. Juny gestor- / ben in Camentz
A: 1691, den 15. / Febr. Seines Alters 51 Jahr / 8 Mon: 10 Tag . Leichentext /
Jesaia 38. v. 12.

Glatte, unbedeutende Malerei, unbeholfene Zeichnung. Wurmstichig.

Auf dem Korridor des zweiten Stocks im Rathaus, früher an der Ratsempore in der Kirche.

Bildnis des Pastor primarius Christoph Petschke, † 1704.

Auf Leinwand, in Öl, 87 : 115 cm messend.

Kniestück eines stehenden älteren Herrn im Talar. Das sich unten leicht lockende natürliche weiße Haar ist gescheitelt und reicht bis auf die Schultern. Der Dargestellte, welcher einen kleinen Schnurrbart und Fliege trägt, hat die Rechte segnend erhoben, während die Linke auf der auf einem Tisch liegenden Bibel ruht.

Inschrift auf einer unten am Rahmen befindlichen Tafel:

Christophorus Petschke Camentianus pri- / mum Sarcepontanus Pastor per XIX
Annos, tandem in patria / per VI. Diaconus per IV. Archi Diaconus et Pastor
Primarius per / XIII Annos obiit Ao. DCCIV Aetatis LXX Ministerii XLI.